



EUROPA: FRANKREICH

LA RÉUNION

- > Wanderung am Piton de la Fournaise
- > Kontrastreiche Landschaften und tropische Dschungelvegetation
- > Zeit zum Baden und Relaxen am Traumstrand von St. Gilles-les Bains
- > Kreolische Kultur und Küche mit Kochkurs
- > Tropischer Charme und französischer Lebensstil



REISEDETAILS

1. Reisetag: Abreise aus Europa

Wir machen uns auf den Weg und reisen per Flugzeug nach La Réunion. Die meisten Gäste nutzen einen Nachtflug und erreichen St. Denis, die Hauptstadt von La Réunion, am Vormittag des nächsten Reisetages. In der Regel handelt es sich um einen Nachtflug mit Umstieg in Paris.

2. Reisetag: Bonjour - Herzlich Willkommen auf La Réunion

Am Flughafen werden wir von unserer Reiseleitung in Empfang genommen und bekommen bei einem kleinen Stadtbummel durch St. Denis einen ersten Eindruck von der kreolischen Kultur und Mentalität. Der Ortskern versprüht mit seinen kleinen Villen im kreolischen Baustil noch heute die Atmosphäre eines tropischen Kolonialstädtchen. Anschließend fahren wir mit einigen kurzen Stopps weiter an die Südwestküste, wo wir in St. Pierre die ersten Nächte während unserer La Réunion-Wanderreise verbringen werden.

Unterkunft: Hôtel Le Victoria in Saint-Pierre

3. Reisetag: Le Sud Sauvage: Der "Wilde Süden"

La Réunions Süden kann man am besten bei einer Rundfahrt kennenlernen. Der "Le Sud Sauvage", der wilde Süden", ist nur dünn besiedelt. Wir besichtigen die Kirche Notre Dame des Laves, bevor wir einen einmaligen Spaziergang an der zerklüfteten Südostküste zwischen Notre Dame des Lavres (Sainte Rose) und der malerischen Bucht von Anse des Cascades unternehmen. Auf keinen Fall fehlen darf die Grand Brûlé, eine einzigartige und von Lavaströmen der vergangenen Ausbrüche geprägten Landschaft, die von einem anderen Planeten erscheint. Die Landschaft des Nationalparks und UNESCO-Weltnaturerbes hat sich in den letzten Jahren durch regelmäßige Ausbrüche des Piton de la Fournaise dramatisch verändert. Besonders eindrucksvoll sind die Lavafelder und der Lavafluss am Pointe de la Table des Jahrhunderts-Ausbruchs von 2007. Nach diesen eindrucksvollen Landschaftsbildern statten wir dem Parfum- und Gewürzgarten von St. Philippe einen Besuch ab und erfahren bei einer Führung mehr über einheimische und exotische Pflanzen, wie Orchideen, Fuchsien, Ingwergewächse, Farne, Hibiskus oder tropische Lianen, die hier weitestgehend ohne menschliche Einflussnahme wachsen. Das zarte Herz der endemischen kartoffelartigen Vacoa-Frucht "Pinpin" ist die kulinarische Spezialität der Region - und natürlich die Bourbonvanille. Das Cap Méchant mit seiner gewaltigen Brandung bildet eine würdige Kulisse für den Ausklang unseres ersten Wandertages auf La Réunion.

Unterkunft: Hôtel Le Victoria in Saint-Pierre | Verpflegung: F

4. Reisetag: Vulkan Piton de la Fournaise

Der Vulkan Piton de la Fournaise ist einer der absoluter Höhepunkte auf La Réunion! Wir fahren zunächst auf die Hochebene Plaine des Cafres. Sie bildet die Grenze zwischen dem Piton des Neiges, mit rund 3.070 Metern der höchste Berg Réunions, und dem aktiven Vulkan Piton de la Fournaise (2.532 m). Je höher wir kommen, desto mehr weicht die grüne Landschaft einer Hochgebirgsszenerie. Lavafelder so weit das Auge blicken kann und eine trockene, kahle Sandebene erwarten uns hier oben. Wir wandern durch die mondähnliche Landschaft bis zum Kraterrand "Cratère Dolomieu" auf 2.530 Metern. Unterwegs begleiten uns herrliche Ausblicke auf das Meer und immer wieder erspähen wir kleine Parasitenvulkane. Spannendes über diese spektakulären Naturwunder erhält man bei einem Besuch im Museums Maison du Volcan, das von den Vulkanforschern Maurice und Katia Krafft gegründet wurde (optional).

ca. 6 Std. | ca. 12 km | ca. 550 HM

Unterkunft: Hôtel Le Victoria in Saint-Pierre | Verpflegung: F

5. Reisetag: Talkessel Cirque de Cilaos mit Bergdorf Cilaos

Wir verlassen heute unser Hotel und brechen zur nächsten Unterkunft auf. Eine kurvenreiche Passstraße hält beeindruckende Ausblicke für uns parat. Der Cirque de Cilaos gilt als eine der schönsten Landschaften Réunions. Inmitten des Talkessels liegt das Bergdorf Cilaos. Es ist wegen seiner wohltuenden Thermalquellen und der klaren, hochalpinen Luft schon im vergangenen Jahrhundert zu einem beliebten Bade- und Kurort geworden. Vom Aussichtspunkt "La Roche Merveilleuse" können wir das grandiose Panorama und einen Blick über den gesamten Talkessel bestens genießen. Am Nachmittag ist genügend Zeit für einen kleinen Spaziergang durch den Kurort bevor wir am Abend ein gemeinsames Abendessen mit typisch kreolischer Küche genießen werden.

Unterkunft: Hôtel Tsilaosa in Cilaos | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Wanderung im Cirque de Cilaos

Die nächsten beiden Tage gestalten wir je nach Wetterlage flexibel. Unsere Reiseleitung wird in Absprache mit uns schauen, für welche Wandertour wir uns entscheiden. Die Auswahl fällt nicht leicht, den rund um Cilaos gibt es zahlreiche traumhafte Wanderwege. Empfehlenswert ist die abwechslungsreiche Wanderung in das Tal des Bras Rouges, das vom gleichnamigen Fluss quer durchzogen wird. Besonders eindrucksvoll ist die Felsspalte La Chapelle. Nur für wenigen Stunden am Vormittag fallen in diese enge Schlucht die Sonnenstrahlen von oben durch einen Spalt hinein und lassen das Innere imposant und sakral anmuten.

ca. 4-5 Std. | ca. 8 km | ca. 630 HM

Unterkunft: Hôtel Tsilaosa in Cilaos | Verpflegung: F

7. Reisetag: Wasserfall Le Bras Roug

Im Cilaos-Talkessel darf ein Wanderklassiker nicht fehlen: Die Wanderung zum Wasserfall Le Bras Roug ist ein Muss und begeistert unterwegs mit vielen landschaftlichen Höhepunkten. Der Weg führt durch Filaowald, vorbei an Agaven und verschiedenen Büschen und Sträuchern und wird von spektakulären Ausblicken auf den Wasserfall und die umliegenden Berge begleitet.

ca. 3-4 Std. | ca. 5 km | ca. 300 HM

Unterkunft: Hôtel Tsilaosa in Cilaos | Verpflegung: F

8. Reisetag: Fruchtbarer Talkessel Cirque de Salazie

Heute fahren wir zum Cirque de Salazie, dem fruchtbarsten Talkessel Réunions. Dank des feuchtwarmen Klimas an der Ostküste ist die Vegetation hier besonders üppig. Wir halten bei Bras-Panon, wo wir eine kurze Wanderung zu zwei kleinen Seen, dem Bassin la Paix und dem Bassin la Mer, machen und im kristallklaren Wasser des La Riviere des Roches baden können sowie unser Mittagspicknick genießen. Anschließend fahren wir weiter und besuchen eine Vanille-Genossenschaft, wo wir die Geheimnisse dieses berühmten und kostbaren "schwarzen Goldes" kennenlernen.

ca. 1,5 Std. | ca. 150 HM

Unterkunft: Relais Des Gouverneurs in Salazie (Hell-Bourg) | Verpflegung: F, A

9. Reisetag: Märchenhafte Regen- und Tamarindenwälder im Forêt de Bélouve

Wir wandern durch den Forêt de Bélouve, der von märchenhaften Regen- und Tamarindenwälder geprägt ist. Üppig blühen hier Hortensien, die Bäume sind mit Epiphyten bedeckt und die Berghänge sind von Primärwald und Baumfarnen gesäumt. Sicherlich begegnet uns unterwegs auch der Tec-Tec, ein Vogel der ausschließlich auf Réunion vorkommt. In Hell-Bourg machen wir am Nachmittag einen Rundgang durch die Cases Créoles und erfahren Spannendes über die Kolonialhäuschen im kreolischen Baustil sowie über Brauchtum und Lebensart der Menschen auf La Réunion.

ca. 6-7 Std. | ca. 16 km | ca. 980 HM

Unterkunft: Relais Des Gouverneurs in Salazie (Hell-Bourg) | Verpflegung: F, A

10. Reisetag: Westküste bei La Saline Les Bains

Bevor es heute weitergeht bleibt Zeit für Besichtigungen in Hellbourg. Bei unserem Rundgang durch die "Cases Créoles" erfahren wir mehr über das Brauchtum und die Lebensart sowie über die Kolonialhäuser auf La Réunion. Anschließend verlassen wir die Berge und halten auf unserem Weg zu den Sandstränden an der Westküste La Réunions in St. Benoit. Dort besichtigen wir eine Rum-Destillerie (Dauer ca. 2 Std.). Auf der Weiterfahrt machen wir für unsere Mittagspause Halt in St. Paul. Anschließend fahren wir weiter in die traumhafte Lagune mit ihren malerischen Sandstränden an der Westküste La Réunions.

Unterkunft: Le Nautile Beach Hotel in La Saline Le Bains (St. Gilles) | Verpflegung: F, M

11. Reisetag: Spektakuläre Ausblicke vom Piton Maïdo

Das erste Ziel des heutigen Tages ist der Piton Maïdo, einem wunderschönen Aussichtspunkt. Die Abbruchkante ist über 1.000 Meter hoch und bietet spektakuläre Ausblicke über den zerklüfteten Canyon des Cirque de Mafate und über weite Teile der Westküste. Auf dem Weg zum Startpunkt unserer Wanderung fahren wir durch Höhentamarindenwälder und halten an einer Geranium-Destillerie, wo wir mehr über die Verarbeitung dieser Pflanzen zu Parfümöl erfahren. Unsere Wanderung führt uns anschließend vom Îlet Alcide durch den Hochwald Bois de Sans-Souci zum Rempart de Mafate. Besonders eindrucksvoll ist ein über 400 Jahre alter Tamarindenbaum, dessen Stamm einen Durchmesser von 1,50 Metern hat und der bisher noch jedem tropischen Zyklon standgehalten hat.

ca. 2 Std. | ca. 4 km | ca. 200 HM

Unterkunft: Le Nautile Beach Hotel in La Saline Le Bains (St. Gilles) | Verpflegung: F

12. Reisetag: Kreolischer Kochkurs mit Julicia

Heute wollen wir La Réunion noch einmal mit allen Sinnen genießen und einen entspannten letzten Urlaubstag verbringen. Bei einem Kochkurs wird uns Julicia in die Geheimnisse der kreolischen Küche einweihen. Wir werden das typische "Carri", einem der beliebtesten Familiengerichte Réunions, in verschiedenen Variationen kochen und gemeinsam mit unseren Gastgebern genießen. Gewürze und Kräuter wie Ingwer, Kurkuma, Zwiebeln, Knoblauch oder Thymian sorgen im feurigen Rougail für einen ganz speziellen Geschmack. Der weitere Tag steht uns für eigene Unternehmungen oder zum Relaxen zur Verfügung. Ein krönender Abschluss ist sicherlich ein Helikopterflug über die Insel oder eine Wal- und Delfinbeobachtungstour mit dem Boot (optionale Aktivitäten, buchbar vor Ort).

Unterkunft: Le Nautile Beach Hotel in La Saline Le Bains (St. Gilles) | Verpflegung: F, M

13. Reisetag: Au revoir Réunion!

Der Rückflug ist in der Regel ein Nachtflug, sodass wir heute noch einmal ausschlafen können und den restlichen Tag bis zum Rückflug am Strand relaxen oder durch St. Gilles Les Bains bummeln können und anschließend ganz entspannt den Heimflug antreten können. Der Transfer zum Flughafen erfolgt passend zu den Flugzeiten, in der Regel am Nachmittag oder frühen Abend.

Verpflegung: F

14. Reisetag: Ankunft in Europa

Ankunft in Europa meist gegen Mittag des heutigen Tages.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
07.06.2026	20.06.2026	✓	2.845 €
27.09.2026	10.10.2026	✓	2.945 €
08.11.2026	21.11.2026	✓	3.095 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > 11 Nächte in gebuchter Zimmerkategorie mit Du/WC
- > Mahlzeiten gemäß Programm
- > Flughafentransfers
- > Kochkurs "Kreolische Küche" mit Julicia
- > Eintritte: Parfum- und Gewürzgarten St. Philippe, Vanilleplantage, Rum Destillerie de Savana
- > alle Gepäck- & Personentransporte
- > geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- > deutschsprachige Reiseleitung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 7

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.